

Mit der neuen Entwicklungseinheit eCUBATOR bündelt Bremsen-Experte Knorr-Bremse das Know-How auf dem Gebiet der Elektromobilität. Insgesamt 60 interne und externe Spezialisten sollen gemeinsam an den Standorten München und Budapest an innovativen und zukunftsorientierten Lösungen arbeiten. Mit dem eCUBATOR geht das Unternehmen damit einen wichtigen Schritt in Richtung E-Mobilität im Bereich Nutzfahrzeuge. Die neue Entwicklungseinheit soll dabei Möglichkeiten von effizienten und skalierbaren Technologien evaluieren und diese angepasst an die neue Fahrzeugarchitektur entwickeln. Dadurch hat Knorr-Bremse die Chance, jetzt schon zukunftsweisende Systeme zu gestalten und zu integrieren und ihren Kunden zeitnah bereits einen Mehrwert zu bieten. Produkte für elektrische Nutzfahrzeuge der ersten Generation wie Schraubenkompressionen für Elektrobusse und Lastkraftwagen stellt der Bremsen-Spezialist bereits her. Der eCUBATOR soll dabei helfen, das Produktportfolio in diesem Segment künftig zu erweitern.